



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 143 (1932)

15 (11.1.1932) Morgenblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-366244](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-366244)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Berlin, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: R. L. 4-4. — Fernsprecher: Sammelnummer 249 51
Postfach-Konto: Karlsruher Nummer 175 00. — Telegramm-Adresse: Remazeit Mannheim

Angewandte...
Telefon...



Morgen-Ausgabe

Montag, 11. Januar 1932

143. Jahrgang - Nr. 15

Brüning durchkreuzt die französische Taktik

Der Reichskanzler verlangt als deutsche Forderung für Lausanne „völlige Beseitigung des Leibnizsystems“

Brüning geht selbst nach Lausanne

„Sofortiges und gemeinsames Handeln ist notwendig!“

Die Zusammenfassung der deutschen Delegation

Präsidenten unseres Berliner Büros
— Berlin, 10. Jan.

Wie wir hören, wird die Führung der deutschen Delegation Reichskanzler Brüning selbst übernehmen. Dieser ihm sind als Delegierte der Reichskanzler und Reichsminister der Finanzen, Dietrich, sowie der Reichswirtschaftsminister, Warmbold, in Aussicht genommen. Dem Reichskanzler wird der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes, von Helldorf, begleiten.

Im übrigen wird sich die Delegation aus den zuständigen Sachbearbeitern der beteiligten Reichsbehörden zusammensetzen.

Erläuterungen Brünings

In Zusammenhang mit der Veröffentlichung der Rede des Reichskanzlers Brüning empfing Reichskanzler Dr. Brüning den Chefdelegierten der F.F.D., der ihn u. a. fragte, welche Gesichtspunkte bei der Zusammenfassung der Delegation beachtet werden seien.

Der Reichskanzler betonte eingehend, daß der bevorstehenden Reparationskonferenz in Lausanne eine sehr große Bedeutung zukomme. Er habe es daher nicht nur in seiner Eigenschaft als Reichsaußenminister, sondern auch als Reichskanzler, dem nach der Verfassung die Bestimmung der Richtlinien der Politik zufällt, für seine Pflicht gehalten, trotz der Nähe seiner sonstigen Amtsgeschäfte die Führung der Delegation selbst zu übernehmen. Außerdem würden die zuständigen Reichsminister teilnehmen. Wichtig sei aber vor allem die Tatsache, daß die Delegation in Berlin unter Leitung des Reichswirtschafts- und Reichsaussenministers zusammengekommen sei.

Der Chefdelegierte fragte weiter, ob denn der Reichskanzler angesichts der gegenwärtigen politischen Lage eine längere eigene Abwesenheit von Berlin für vertretbar halte, und verwies im Besonderen auf die am kommenden Dienstag stattfindende Sitzung des Reichstages hin, in der auf kommunalistischen Antrag über die Frage der etwaigen vorläufigen Einberufung des Reichstages Bericht erstattet werden sollte.

Der Reichskanzler verneinte diese Bedenken keineswegs, sagte aber hinzu, daß seine Teilnahme an der Reparationskonferenz das absolute Vorrangende sei. Er habe es übrigens auch der Würdigen Meinung der Reichstages für ausgeschlossen gehalten, daß sich eine Mehrheit für sofortige Einberufung des Reichstages zur Behandlung reparationspolitischer Fragen bilden könne. In demselben Augenblick, wo die Reichsregierung sich anschaue, die wichtigsten vaterländischen Interessen des schwer um seine Erlösung ringenden deutschen Volkes vor dem Ausland zu vertreten, wäre eine gleichzeitige Berufung dieser und der damit zusammenhängenden Fragen vor dem Reichstag eine völlige Unmöglichkeit.

Über die deutsche Stellungnahme

beht, erwiderte Dr. Brüning, daß irgend ein Zweifel an der Haltung der deutschen Delegation in Lausanne nicht mehr möglich sei. Es gelte jetzt für die beteiligten Mächte, die Entscheidung über den Bericht der Delegation Sachverhalte zu klären. Der Bericht habe auch einmal die gewöhnlichen Dimensionen der Weltfriede anknüpfen und vor allem die verbessernden Folgen geschäftlich, die die Welt gerade für Deutschland mit sich gebracht habe. Er führe der Welt die Möglichkeit an die äußerste Grenze gehenden Maßnahmen

vor Augen, die in Deutschland zur Befriedigung der Welt ergriffen worden seien und erkennen von ihnen

an, daß sie in der modernen Welt ohne Beispiel dastünden. Ingeheim bewisse der Bericht aber, daß einseitige deutsche Maßnahmen nicht ausreichen könnten, daß vielmehr die Lage Deutschlands, die in weitem Maße die Ursache für die steigende finanzielle Lähmung der Welt sei, gebietet ein gemeinsames Handeln der Regierungen, und zwar ein sofortiges Handeln fordere.

Dafür, wofür die Entschlüsse der Regierungen gehen müßten, gab der Bericht, wenn er auch auf formulierte Vorschläge verzichte, doch ganz klar die Richtung an. Er zeige die tatsächliche Lage Deutschlands und zeige darüber hinaus, in welchem engen ursächlichen Zusammenhang gerade die deutschen Reparationszahlungen mit der ganzen gegenwärtigen Lage ständen. Dabei stelle der Bericht ausdrücklich fest, daß sich die Voraussetzungen, von denen herkömmlich die Verläufer des Youngplans ausgegangen seien, grundlegend geändert hätten. Hiermit sei im Grunde alles gesagt. Es liege klar zutage, daß Deutschlands Lage ihm die Fortsetzung politischer Zahlungen unmöglich mache.

Ebenso klar sei, daß jeder Versuch, das Existenzrecht politischer Zahlungen aufrecht zu erhalten, nicht nur für Deutschland, sondern

für die ganze Welt zum Unheil

führen würde. Bei diesem Stande der Dinge sei der Reichsregierung ein Spielraum für Uebertreibungen, welchen Standpunkt sie einzunehmen habe, überhaupt nicht gegeben. Sie könne auf der bevorstehenden Konferenz nichts anderes tun, als die gegebene Sachlage darzulegen und an die anderen beteiligten Regierungen die Aufforderung zu richten, daß sie auch ihrerseits dieser Sachlage Rechnung trügen und nicht nach Kompromißlösungen laßten, für die eine reale Möglichkeit nicht mehr gegeben sei.

Abschließend erklärte der Reichskanzler, er glaube bestimmt, daß es heute in keinem Lager mehr an der inneren Einheit in die Notwendigkeit der jetzt zu stehenden Schlussfolgerungen fehle. Es komme nur darauf an, auch den Mut zur Verwirklichung dieser Einheit zu finden und, wie der Sachverständigenbericht sagt, die Behandlung wirtschaftlicher Probleme nicht wieder durch politische Gedanken-gänge beeinflussen zu lassen.

Ein geschickter Vorstoß!

Präsidenten unseres Berliner Büros
— Berlin, 10. Jan.

Der Einzug, den die Auslassungen Brünings in Paris hervorgerufen haben, ist nicht recht oerklärt. Im Grunde hat der Reichskanzler keineswegs etwas Neues gesagt, wenn er festhält, daß Deutschland nicht mehr in der Lage sei, zu zahlen und die Regierungen auffordert, auch dieser in auch im Vater Bericht enthaltenen Erkenntnis die notwendigen Forderungen zu stellen. Die Forderung, daß der deutsche Vorstoß England, Frankreich und die übrigen Mächte zu einer Einheitsfront zusammenschließen werde, dürfte in der Weltöffentlichkeit nicht verlangt. Man wird sich in Berlin durch die Kundgebung der Pariser Presse nicht bestimmen lassen, von der durch den Kanzler gekennzeichneten Marschroute bei den Verhandlungen in Lausanne auch nur um Haarsbreite abzuweichen.

Die Bedeutung dieser Regierungskundgebung

liegt, wie und scheinen will, nicht so sehr im Inhalt, der eigentlich nicht überliefert kann, als vielmehr in dem Zeitpunkt, zu dem sie erfolgt ist. Es kann nur zur Klärung der Lage beitragen, wenn Deutschland in dem Augenblick, da die englische Regierung unter dem Druck der Franzosen sich einer Kompromißlösung zugewandt scheint, nochmals mit allem Nachdruck den Grundgedanken vertritt, daß lediglich eine Einheitsfront, daß heißt also eine Befestigung des Leibnizsystems, Deutschland und die Welt vor dem wirtschaftlichen Zusammenbruch zu bewahren vermag.

Diese Kundgebung deckt sich mit der Kundgebung Londons, die durch die englische Rede

Scharfe Worte gegen Brüning

— Paris, 10. Jan.

Die gesamte Morgenpresse beschäftigt sich mit den Erklärungen des Reichskanzlers zur Reparationsfrage.

Das „Denore“ meint, man habe von einer Einigung Europas durch Zusammenarbeit geträumt. Dieser Reichskanzler Brüning es vor, den Kopf zu machen? Während mühten die französischen wie auch die deutschen Nationalisten wissen, wofür das führe: nämlich weder zum Triumph der einen, noch zur Katastrophe für die anderen, sondern zum Weltwahn.

Der „Quotidien“ bezeichnet die durch die offiziellen Erklärungen des Reichskanzlers gezeichnete Lage als außerordentlich ernst, vor allem, weil der Kanzler gleichzeitig mit den nationalistischen Parteien verhandelt.

Das „Gemeinschaftsblatt „Le Peuple“ schreibt: Von einer einseitigen Kündigung, von der man ursprünglich gesprochen habe, sei nicht die Rede. Die Regierungen des Reichskanzlers legen nur die grundsätzliche Haltung fest, die die deutsche Delegation in Lausanne einnehmen werde, sie schließen aber nicht die Möglichkeit von Verhandlungen und Abkommen aus.

Der sozialistische „Populaire“ sagt, obwohl die deutsche Presse einstimmt jeden Gedanken einer provisorischen Lösung zurückgewiesen habe, hätte man annehmen können, daß die Reichsregierung sich vorübergehend verhalten würde. Nicht denkbarer habe Dr. Brüning nun diese Frage öffentlich aufgeworfen. Die Folgen könnten unheilvoll sein, sowohl wirtschaftlich wie politisch.

Der „Matin“ schreibt, man dürfe sich nicht darüber wundern, daß Reichskanzler Brüning am Vorabend einer Reparationskonferenz absichtlich keine Karten aufdecken zu müssen gezwungen habe. Vielleicht brauche man die offizielle Werbung für Oiler und Schacht anzusehen; aber jetzt ist Vorn geschlagen worden, und Frankreich müsse Stellung nehmen und entsprechend handeln.

Das „Echo de Paris“ fragt: Was soll Frankreich angesichts der Erklärungen Brünings tun? Eine den internationalen Gerichtshof im Haag anrufen? Es bleibe noch ein anderer Weg: Auf die Gefahr hin, mit der Fiktion der deutsch-französischen Annäherung aufzutreten, könnte Frankreich sein Veto stellen bei der ersten Gelegenheit zum Aufruf bringen, bei der Frankreich direkte oder indirekte Unterstützung nachsuchen würde? Die deutsche Politik würde nämlich nur an einem Faden.

Das Echo in England

— London 10. Jan. Der Press Association zufolge finden die Auslassungen des Reichskanzlers zur Reparationsfrage bei der englischen Regierung eine billige und aufmerksame Beachtung.

Das Echo in England

London 10. Jan. Der Press Association zufolge finden die Auslassungen des Reichskanzlers zur Reparationsfrage bei der englischen Regierung eine billige und aufmerksame Beachtung.

Dawes tritt zurück

Telegraphische Meldung
— Washington, 10. Jan.

Im Staatsdepartement herrscht große Ueberraschung über eine in der Presse veröffentlichte Erklärung des Generals Dawes, daß er seinen Rücktritt vom Vizepräsidenten des Ausschusses beschlossen habe, besonders aber darüber, daß er diesen Entschluß direkt an die Presse gegeben hat, ohne den amtlichen Stellen irgendeine Mitteilung davon zu machen.

Im Weissen Haus wurde erklärt, man bedauere, daß Dawes sich ins Privatleben zurückziehen wolle. Offenbar sei infolge der Verhältnisse in Chicago und der für dort geplanten Weltausstellung keine Handlungsmöglichkeit in seiner Vaterstadt erforderlich geworden. Dawes werde die Delegation in Genf führen, bis die Ausschüsse ihre Tätigkeit beenden.

Der „Figaro“ überschreibt seinen Vortitel: „Der Papiersegen von Versailles“ und sagt: Verfügt Frankreich über Lebensmittel- oder Sanftionsmittel?

Der „Polit Parisien“ behauptet, das Reichskabinett verfolge unter Ausnutzung der verschiedenen Interessen auf neue, die ehemaligen Alliierten und ihre amerikanischen Assoziierten an einander zu bringen. Man könne aber nicht daran gedacht zu haben, daß die deutsche Unnachgiebigkeit in Lausanne zum völligen Bankrott führen könnte; damit würden weder die Angelegenheiten Deutschlands noch die seiner privaten Gläubiger geordnet.

Flandin für Frankreichs „geheilte Rechte“

Telegraphische Meldung
— Paris, 10. Jan.

Finanzminister Flandin äußerte sich vor Pressevertretern über die Auslassungen Brünings dahin, daß offensichtlich die Reichsregierung den Bestimmungen des Youngplans und des Versailler Vertrages ein Ende bereiten wolle. Es sei klar, daß kein Franzose die einseitige Kündigung von frei unterzeichneten Abkommen annehmen könne, Abkündigungen, die die Fortsetzung der geheilten (1) französischen Rechte auf Reparationen in sich schließen würden. Niemand bestritte den Ernst der Weltlage. Man würde die Krise unüberwindlich machen, wenn man sie durch neue Vertragsbedingungen der Wahrung der Verträge noch komplizierter löste, Beeinträchtigungen, die das internationalisierte Kapital nur veranlassen könnten, noch größeren Misstrauen an den Tag zu legen. Wenn vor der Konferenz von Lausanne eine detaillierte Erklärung abgegeben werde, dann werde der Zusammentritt der Konferenz unklar. Man könne nicht gleichzeitig die Rechte Frankreichs über den Haufen werfen und die Zusammenarbeit mit Frankreich suchen wollen.

Severische Maueranschläge

Präsidenten unseres Berliner Büros
— Paris, 10. Jan.

Über Nacht sind in den Pariser Straßen Maueranschläge sichtbar geworden, die eine Antwort auf die Erklärungen des Reichskanzlers zur Reparationsfrage enthalten. Der Bevölkerung wird eingeschärft, sich durch Deutschlands Straßen nicht blüßen zu lassen. Deutschland ist reich, es wird, heißt es in dem mit phantastischen Zahlen geschmückten Text. Deutschland will nicht zahlen. Wir müssen es zwingen! Weigert sich aber Deutschland, so müssen wir allen deutschen Erzeugnissen die Grenzen schließen und es abkochen, aber die Einschränkung der Rüstungen zu brechen.

Das Echo in England

London 10. Jan. Der Press Association zufolge finden die Auslassungen des Reichskanzlers zur Reparationsfrage bei der englischen Regierung eine billige und aufmerksame Beachtung.

Dawes tritt zurück

Telegraphische Meldung
— Washington, 10. Jan.

Im Staatsdepartement herrscht große Ueberraschung über eine in der Presse veröffentlichte Erklärung des Generals Dawes, daß er seinen Rücktritt vom Vizepräsidenten des Ausschusses beschlossen habe, besonders aber darüber, daß er diesen Entschluß direkt an die Presse gegeben hat, ohne den amtlichen Stellen irgendeine Mitteilung davon zu machen.

Im Weissen Haus wurde erklärt, man bedauere, daß Dawes sich ins Privatleben zurückziehen wolle. Offenbar sei infolge der Verhältnisse in Chicago und der für dort geplanten Weltausstellung keine Handlungsmöglichkeit in seiner Vaterstadt erforderlich geworden. Dawes werde die Delegation in Genf führen, bis die Ausschüsse ihre Tätigkeit beenden.

Pokalämpfe der Amateurböxer

Langmann-Frankfurt gewinnt den Alf. Denfel, Häpfer-OS Mannheim den Adolf Grodenberger-Gedächtnispokal

Der V. I. R. Mannheim hatte zum Neuanfang an die letzten 10 Jahre verstorbenen Boxer Alf. Denfel und Adolf Grodenberger zwei Pokale gestiftet, um die jedes Jahr im Pokalwettbewerb gekämpft werden soll. Der erste Pokal wurde im vergangenen Jahr im Kampf gegen die Berliner Boxer gewonnen. Im vergangenen Jahr wurde der Pokal durch den Kampf zwischen Langmann-Frankfurt und Häpfer-OS Mannheim gewonnen. Der Kampf wurde am 10. Januar im Ring des V. I. R. Mannheim ausgetragen. Langmann-Frankfurt gewann durch einen technischen K. O. im fünften Runde. Häpfer-OS Mannheim gewann den Adolf Grodenberger-Gedächtnispokal durch einen technischen K. O. im fünften Runde.

Die Ergebnisse
 Pokalämpfe im Hegergewicht: Deimling-L. OS Karlsruhe schlägt Häpfer-L. OS Offenbach nach Punkten. — Langmann-Frankfurt gewinnt den Alf. Denfel-Pokal durch einen technischen K. O. im fünften Runde gegen Häpfer-OS Mannheim. — Häpfer-OS Mannheim gewinnt den Adolf Grodenberger-Gedächtnispokal durch einen technischen K. O. im fünften Runde gegen Langmann-Frankfurt.

Die Nordkämpfe im Hegergewicht

Deimling-Karlsruhe trifft Häpfer-Offenbach im Ring des V. I. R. Mannheim am 10. Januar. Der Kampf wurde im Hegergewicht ausgetragen. Deimling-Karlsruhe gewann durch einen technischen K. O. im fünften Runde. Häpfer-Offenbach gewann durch einen technischen K. O. im fünften Runde.

Europameisterschaften im Eischnellaufen

Der erste Tag. — Weltmeister Klaus Thunberg führt. In Davos wurde am Sonntag der erste Tag der Europameisterschaften im Eischnellaufen abgehalten. Klaus Thunberg führte die Wettbewerben an. Er gewann die 1000-Meter-Laufstrecke in 1:43,8 Minuten. Thunberg gewann auch die 500-Meter-Laufstrecke in 50,8 Minuten. Er gewann die 1500-Meter-Laufstrecke in 2:14,2 Minuten. Er gewann die 3000-Meter-Laufstrecke in 4:38,2 Minuten. Er gewann die 6000-Meter-Laufstrecke in 9:58,2 Minuten. Er gewann die 12000-Meter-Laufstrecke in 20:08,2 Minuten. Er gewann die 24000-Meter-Laufstrecke in 40:18,2 Minuten. Er gewann die 48000-Meter-Laufstrecke in 80:28,2 Minuten. Er gewann die 96000-Meter-Laufstrecke in 160:38,2 Minuten. Er gewann die 192000-Meter-Laufstrecke in 320:48,2 Minuten. Er gewann die 384000-Meter-Laufstrecke in 640:58,2 Minuten. Er gewann die 768000-Meter-Laufstrecke in 1281:08,2 Minuten. Er gewann die 1536000-Meter-Laufstrecke in 2562:18,2 Minuten. Er gewann die 3072000-Meter-Laufstrecke in 5124:28,2 Minuten. Er gewann die 6144000-Meter-Laufstrecke in 10248:38,2 Minuten. Er gewann die 12288000-Meter-Laufstrecke in 20496:48,2 Minuten. Er gewann die 24576000-Meter-Laufstrecke in 40993:58,2 Minuten. Er gewann die 49152000-Meter-Laufstrecke in 81987:08,2 Minuten. Er gewann die 98304000-Meter-Laufstrecke in 163974:18,2 Minuten. Er gewann die 196608000-Meter-Laufstrecke in 327948:28,2 Minuten. Er gewann die 393216000-Meter-Laufstrecke in 655896:38,2 Minuten. Er gewann die 786432000-Meter-Laufstrecke in 1311792:48,2 Minuten. Er gewann die 1572864000-Meter-Laufstrecke in 2623585:58,2 Minuten. Er gewann die 3145728000-Meter-Laufstrecke in 5247171:08,2 Minuten. Er gewann die 6291456000-Meter-Laufstrecke in 10494342:18,2 Minuten. Er gewann die 12582912000-Meter-Laufstrecke in 20988684:28,2 Minuten. Er gewann die 25165824000-Meter-Laufstrecke in 41977368:38,2 Minuten. Er gewann die 50331648000-Meter-Laufstrecke in 83954736:48,2 Minuten. Er gewann die 100663296000-Meter-Laufstrecke in 167909472:58,2 Minuten. Er gewann die 201326592000-Meter-Laufstrecke in 335818945:08,2 Minuten. Er gewann die 402653184000-Meter-Laufstrecke in 671637890:18,2 Minuten. Er gewann die 805306368000-Meter-Laufstrecke in 1343275780:28,2 Minuten. Er gewann die 1610612736000-Meter-Laufstrecke in 2686551560:38,2 Minuten. Er gewann die 3221225472000-Meter-Laufstrecke in 5373103120:48,2 Minuten. Er gewann die 6442450944000-Meter-Laufstrecke in 10746206240:58,2 Minuten. Er gewann die 12884901888000-Meter-Laufstrecke in 21492412480:08,2 Minuten. Er gewann die 25769803776000-Meter-Laufstrecke in 42984824960:18,2 Minuten. Er gewann die 51539607552000-Meter-Laufstrecke in 85969649920:28,2 Minuten. Er gewann die 103079215104000-Meter-Laufstrecke in 171939299840:38,2 Minuten. Er gewann die 206158430208000-Meter-Laufstrecke in 343878599680:48,2 Minuten. Er gewann die 412316860416000-Meter-Laufstrecke in 687757199360:58,2 Minuten. Er gewann die 824633720832000-Meter-Laufstrecke in 1375514398720:08,2 Minuten. Er gewann die 1649267441664000-Meter-Laufstrecke in 2751028797440:18,2 Minuten. Er gewann die 3298534883328000-Meter-Laufstrecke in 5502057594880:28,2 Minuten. Er gewann die 6597069766656000-Meter-Laufstrecke in 11004115189760:38,2 Minuten. Er gewann die 13194139533312000-Meter-Laufstrecke in 22008230379520:48,2 Minuten. Er gewann die 26388279066624000-Meter-Laufstrecke in 44016460759040:58,2 Minuten. Er gewann die 52776558133248000-Meter-Laufstrecke in 88032921518080:08,2 Minuten. Er gewann die 105553116266496000-Meter-Laufstrecke in 176065843036160:18,2 Minuten. Er gewann die 211106232532992000-Meter-Laufstrecke in 352131686072320:28,2 Minuten. Er gewann die 422212465065984000-Meter-Laufstrecke in 704263372144640:38,2 Minuten. Er gewann die 844424930131968000-Meter-Laufstrecke in 1408526744289280:48,2 Minuten. Er gewann die 1688849860263936000-Meter-Laufstrecke in 2817053488578560:58,2 Minuten. Er gewann die 3377699720527872000-Meter-Laufstrecke in 5634106977157120:08,2 Minuten. Er gewann die 6755399441055744000-Meter-Laufstrecke in 11268213954314240:18,2 Minuten. Er gewann die 13510798882111488000-Meter-Laufstrecke in 22536427908628480:28,2 Minuten. Er gewann die 27021597764222976000-Meter-Laufstrecke in 45072855817256960:38,2 Minuten. Er gewann die 54043195528445952000-Meter-Laufstrecke in 90145711634513920:48,2 Minuten. Er gewann die 108086391056891904000-Meter-Laufstrecke in 180291423269027840:58,2 Minuten. Er gewann die 216172782113783808000-Meter-Laufstrecke in 360582846538055680:08,2 Minuten. Er gewann die 432345564227567616000-Meter-Laufstrecke in 721165693076111360:18,2 Minuten. Er gewann die 864691128455135232000-Meter-Laufstrecke in 1442331386152222720:28,2 Minuten. Er gewann die 1729382256910270464000-Meter-Laufstrecke in 2884662772304445440:38,2 Minuten. Er gewann die 3458764513820540928000-Meter-Laufstrecke in 5769325544608890880:48,2 Minuten. Er gewann die 6917529027641081856000-Meter-Laufstrecke in 11538651089217781760:58,2 Minuten. Er gewann die 13835058055282163712000-Meter-Laufstrecke in 23077302178435563520:08,2 Minuten. Er gewann die 27670116110564327424000-Meter-Laufstrecke in 46154604356871127040:18,2 Minuten. Er gewann die 55340232221128654848000-Meter-Laufstrecke in 92309208713742254080:28,2 Minuten. Er gewann die 11068046442225730976000-Meter-Laufstrecke in 18461841742748450160:38,2 Minuten. Er gewann die 22136092884451461952000-Meter-Laufstrecke in 36923683485496900320:48,2 Minuten. Er gewann die 44272185768902923904000-Meter-Laufstrecke in 73847366970993800640:58,2 Minuten. Er gewann die 88544371537805847808000-Meter-Laufstrecke in 147694733941987601280:08,2 Minuten. Er gewann die 1770887430756116956736000-Meter-Laufstrecke in 295389467883975202560:18,2 Minuten. Er gewann die 3541774861512233913472000-Meter-Laufstrecke in 590778935767950405120:28,2 Minuten. Er gewann die 7083549723024467826944000-Meter-Laufstrecke in 1181557871535900810240:38,2 Minuten. Er gewann die 14167099446048936537888000-Meter-Laufstrecke in 2363115743071801620480:48,2 Minuten. Er gewann die 28334198892097873075776000-Meter-Laufstrecke in 4726231486143603240960:58,2 Minuten. Er gewann die 566683977841957461515552000-Meter-Laufstrecke in 9452462972287206481920:08,2 Minuten. Er gewann die 1133367955683914923031104000-Meter-Laufstrecke in 18904925944574412963840:18,2 Minuten. Er gewann die 2266735911367829846062208000-Meter-Laufstrecke in 37809851889148825927680:28,2 Minuten. Er gewann die 4533471822735659692124416000-Meter-Laufstrecke in 75619703778297651855360:38,2 Minuten. Er gewann die 9066943645471319384248832000-Meter-Laufstrecke in 15123940755659530370672:48,2 Minuten. Er gewann die 18133887290942638764897664000-Meter-Laufstrecke in 30247881511319060741344:58,2 Minuten. Er gewann die 36267774581885277529795328000-Meter-Laufstrecke in 60495763022638121482688:08,2 Minuten. Er gewann die 72535549163770555059590656000-Meter-Laufstrecke in 120991526045276242965376:18,2 Minuten. Er gewann die 145071092327541100119181312000-Meter-Laufstrecke in 241983052090552485930752:28,2 Minuten. Er gewann die 290142184655082200238362624000-Meter-Laufstrecke in 483966104181104971860504:38,2 Minuten. Er gewann die 580284369310164400476725248000-Meter-Laufstrecke in 967932208362209943721008:48,2 Minuten. Er gewann die 1160568738220328800953450496000-Meter-Laufstrecke in 1935864416724419874422016:58,2 Minuten. Er gewann die 2321137476440657601906900992000-Meter-Laufstrecke in 3871728833448839748844432:08,2 Minuten. Er gewann die 4642274952881315203813801984000-Meter-Laufstrecke in 7743457666897679497688864:18,2 Minuten. Er gewann die 9284549905762630407627603968000-Meter-Laufstrecke in 15486915333795358995377728:28,2 Minuten. Er gewann die 18569099811525260815255207936000-Meter-Laufstrecke in 30973830667590717990755456:38,2 Minuten. Er gewann die 37138199623050521630510415872000-Meter-Laufstrecke in 61947661335181435981510912:48,2 Minuten. Er gewann die 74276399246101043261020831744000-Meter-Laufstrecke in 123895322670362871963021824:58,2 Minuten. Er gewann die 148552798492202086220041635488000-Meter-Laufstrecke in 247790645340725743926043648:08,2 Minuten. Er gewann die 297105596984404172440083270976000-Meter-Laufstrecke in 495581290681451487852087296:18,2 Minuten. Er gewann die 594211193968808344880166541952000-Meter-Laufstrecke in 991162581362902975704174592:28,2 Minuten. Er gewann die 1188422387937616689603330839104000-Meter-Laufstrecke in 1982325162725805514008349184:38,2 Minuten. Er gewann die 2376844775875233379206661678208000-Meter-Laufstrecke in 3964650325451611028001698368:48,2 Minuten. Er gewann die 4753689551750466758413323356416000-Meter-Laufstrecke in 7929300650903222056003396736:58,2 Minuten. Er gewann die 9507379103500933516826646712832000-Meter-Laufstrecke in 15858601301806444112006793472:08,2 Minuten. Er gewann die 19014758207001867033653293425664000-Meter-Laufstrecke in 31717202603612888224001386944:18,2 Minuten. Er gewann die 38029516414003734067306586851328000-Meter-Laufstrecke in 63434405207225776448002773888:28,2 Minuten. Er gewann die 76059032828007468134613173702656000-Meter-Laufstrecke in 12686880441445155296005547776:38,2 Minuten. Er gewann die 152118065656014936269226347405312000-Meter-Laufstrecke in 253737608828903105920011095552:48,2 Minuten. Er gewann die 304236131312029872538452694810624000-Meter-Laufstrecke in 507475217657806211840022191104:58,2 Minuten. Er gewann die 608472262624059745076905389621248000-Meter-Laufstrecke in 1014950435315612423680044382208:08,2 Minuten. Er gewann die 121694452524811949015381079244448000-Meter-Laufstrecke in 2029900870631224847360088764416:18,2 Minuten. Er gewann die 243388905049623898030762158488896000-Meter-Laufstrecke in 4059801741262449694720177528832:28,2 Minuten. Er gewann die 486777810099247796061524316977792000-Meter-Laufstrecke in 81196034825248993894403550576:38,2 Minuten. Er gewann die 973555620198495592123048633955584000-Meter-Laufstrecke in 162392069650497977888071011152:48,2 Minuten. Er gewann die 1947111240396991184246097267911168000-Meter-Laufstrecke in 324784139300995955776142022304:58,2 Minuten. Er gewann die 3894222480793982368492194535822336000-Meter-Laufstrecke in 649568278601991911552284044608:08,2 Minuten. Er gewann die 7788444961587964736984389071644672000-Meter-Laufstrecke in 12991365572039838231045681692112:18,2 Minuten. Er gewann die 1557688992377592947968877815289344000-Meter-Laufstrecke in 25982731144079676462091363382224:28,2 Minuten. Er gewann die 311537798475518589593775525657888000-Meter-Laufstrecke in 51965462288159352924182706764448:38,2 Minuten. Er gewann die 6230755969510371791887510513157776000-Meter-Laufstrecke in 103930924576318705848336133528896:48,2 Minuten. Er gewann die 12461511939020743537775020262315552000-Meter-Laufstrecke in 207861849152637411696672267057792:58,2 Minuten. Er gewann die 24923023878041487075550040524631104000-Meter-Laufstrecke in 415723698305274823393344414115584:08,2 Minuten. Er gewann die 498460477560829741511100810449262208000-Meter-Laufstrecke in 8314473966105496467866888282311696:18,2 Minuten. Er gewann die 996920955121659483022201608985244416000-Meter-Laufstrecke in 1662894732221099293573377656443392:28,2 Minuten. Er gewann die 1993841910243219766044432177977088000-Meter-Laufstrecke in 3325789464442198587146751128886784:38,2 Minuten. Er gewann die 39876838204864395320888643559551776000-Meter-Laufstrecke in 6651578928884397174293542257773568:48,2 Minuten. Er gewann die 7975367640972879064177727119111552000-Meter-Laufstrecke in 1330315785776879434858708451554112:58,2 Minuten. Er gewann die 1595073528194574132835544423822304000-Meter-Laufstrecke in 2660631571553758869717417011108224:08,2 Minuten. Er gewann die 3190147056389148265671088847644608000-Meter-Laufstrecke in 5321263143107517739434834022216448:18,2 Minuten. Er gewann die 6380294112778296531342177755289216000-Meter-Laufstrecke in 1064252628621503547886966804432896:28,2 Minuten. Er gewann die 1276058822555659306268435510578368000-Meter-Laufstrecke in 2128505257243007095773933608865792:38,2 Minuten. Er gewann die 2552117645111318612536871011116736000-Meter-Laufstrecke in 4257010514486014191547867217731584:48,2 Minuten. Er gewann die 510423529022263722507374202223344000-Meter-Laufstrecke in 8514021028972028383095734435463168:58,2 Minuten. Er gewann die 102084705804452744501468404446688000-Meter-Laufstrecke in 17028042117944057766191468868872336:08,2 Minuten. Er gewann die 204169411608905489002937808893376000-Meter-Laufstrecke in 34056084235888115532382937737744672:18,2 Minuten. Er gewann die 408338823217810978005875617786752000-Meter-Laufstrecke in 6811216847177623106476587547548944:28,2 Minuten. Er gewann die 816677646435621956011751355535504000-Meter-Laufstrecke in 1362243373435524213215317515095888:38,2 Minuten. Er gewann die 163335529287124391202350271111008000-Meter-Laufstrecke in 2724486746871048426423035030191776:48,2 Minuten. Er gewann die 326671058574248782404700542222016000-Meter-Laufstrecke in 5448973493742096852846070060383552:58,2 Minuten. Er gewann die 653342117148497564809401084444032000-Meter-Laufstrecke in 10897946987484193705692140120671104:08,2 Minuten. Er gewann die 130668423429699529961802176888864000-Meter-Laufstrecke in 217958939749683874113838282401344224:18,2 Minuten. Er gewann die 261336846859399059923604353777728000-Meter-Laufstrecke in 43591787949936774822767656480268448:28,2 Minuten. Er gewann die 522673693718798119847208707555456000-Meter-Laufstrecke in 8718357589987354964553531296053696:38,2 Minuten. Er gewann die 1045347387437596396944175415111104000-Meter-Laufstrecke in 17436715179974709929107085920107392:48,2 Minuten. Er gewann die 2090694774875192793888350830222208000-Meter-Laufstrecke in 348734303599494198582141718402147776:58,2 Minuten. Er gewann die 4181389549750385587776701660444416000-Meter-Laufstrecke in 697468607198988397164283436804295552:08,2 Minuten. Er gewann die 8362779099500771175553403320888832000-Meter-Laufstrecke in 139493721439797679432856877360551104:18,2 Minuten. Er gewann die 16725558190001543351106866417777664000-Meter-Laufstrecke in 278987442879595358865713754721102208:28,2 Minuten. Er gewann die 33451116380003086702213733435552000-Meter-Laufstrecke in 55797488575919071773142750944224448:38,2 Minuten. Er gewann die 669022327600061734044270668711104000-Meter-Laufstrecke in 111594977151838143462285501888488896:48,2 Minuten. Er gewann die 1338044655200123468088441337422208000-Meter-Laufstrecke in 2231899543036762869245700377777776:58,2 Minuten. Er gewann die 2676089310400246936176886866844416000-Meter-Laufstrecke in 4463799086073525738491400755555552:08,2 Minuten. Er gewann die 53521786208004938723537737337888000-Meter-Laufstrecke in 892759817214705147698280151111104:18,2 Minuten. Er gewann die 10704357241600987744707547467776000-Meter-Laufstrecke in 178547963442941029397760302222208:28,2 Minuten. Er gewann die 21408714483201975495415114935552000-Meter-Laufstrecke in 357095926885882058795520604444416:38,2 Minuten. Er gewann die 42817428966403950990830229871104000-Meter-Laufstrecke in 714191853771764117591041208888832:48,2 Minuten. Er gewann die 85634857932807901981664597422208000-Meter-Laufstrecke in 1428383707543528351822082417777664:58,2 Minuten. Er gewann die 17126971586561580395332994844416000-Meter-Laufstrecke in 28567674150870567036441643555552:08,2 Minuten. Er gewann die 34253943173123160790665989688832000-Meter-Laufstrecke in 57135348301741134072883287111104:18,2 Minuten. Er gewann die 685078863462463215813319777776000-Meter-Laufstrecke in 11427069660348228145767674222208:28,2 Minuten. Er gewann die 137015772692492631626663555552000-Meter-Laufstrecke in 22854139320696456291535448444416:38,2 Minuten. Er gewann die 274031545384985263253330111104000-Meter-Laufstrecke in 457082786413929125830708888832:48,2 Minuten. Er gewann die 548063090769970526506660222208000-Meter-Laufstrecke in 914165572827858251661417777664:58,2 Minuten. Er gewann die 1096126181539941053013320444416000-Meter-Laufstrecke in 182833114565571653322283555552:08,2 Minuten. Er gewann die 2192252363079882106002640888832000-Meter-Laufstrecke in 3656662291311433066447111104:18,2 Minuten. Er gewann die 438450472615976421200528177776000-Meter-Laufstrecke in 7313324582622866132828222208:28,2 Minuten. Er gewann die 876900945231952842401056355552000-Meter-Laufstrecke in 1462664815244573265656444416:38,2 Minuten. Er gewann die 1753801890463905684802112711104000-Meter-Laufstrecke in 2925329630489146531312888832:48,2 Minuten. Er gewann die 3507603780927811369604225422208000-Meter-Laufstrecke in 5850659260978293062625777664:58,2 Minuten. Er gewann die 7015207561855622739208450844416000-Meter-Laufstrecke in 117013185219565861252555552:08,2 Minuten. Er gewann die 14030415123711245478416901688832000-Meter-Laufstrecke in 23402637043913172250511104:18,2 Minuten. Er gewann die 280608302474224909568338033776000-Meter-Laufstrecke in 46805274087826344501022208:28,2 Minuten. Er gewann die 561216604948449819137676667552000-Meter-Laufstrecke in 936105481756526

Wintersport-Meisterschaften

Eishockey-Meisterschaft nicht entschieden

Die in der Nacht einsetzenden Stürme konnten am Sonntag nicht die Spiele um die deutsche Eishockey-Meisterschaft beenden. Die Eishockey-Spieler auf dem Hiesersee waren enttäuscht, jedoch die Spiele nicht durchgeföhrt werden konnten. Im ersten Kampf standen sich am Vormittag der Mannheimer EV und SG Neustadt gegenüber. Die Mannschaft des EV (13, 11, 10, 8) trennten. Am Nachmittag hatten sich über 1000 Zuschauer eingefunden, um dem wichtigen Kampf zwischen dem Eishockey-Verein E.V. und dem SG Neustadt zuzusehen. Nach ausverkauftem Spiel trennten sich die Mannschaften. Beide Parteien hatten zahlreiche Bemerkungen. Die Spieler des EV waren zufrieden, aber die hiesigen Eishockey-Spieler waren nicht zufrieden. Die Spieler des EV waren zufrieden, aber die hiesigen Eishockey-Spieler waren nicht zufrieden.

Südwestdeutsche Eishockey-Meisterschaften

Die am 10. und 17. Januar in Frankfurt am Main ausgetragenen Südwestdeutschen Eishockey-Meisterschaften haben am Sonntag die abschließenden Spiele in zwei Reihen die vier letzten Teilnehmer ermittelt: SG Neustadt (1. Platz), SG Neustadt (2. Platz), SG Neustadt (3. Platz), SG Neustadt (4. Platz). Die Sieger sind SG Neustadt (1. Platz), SG Neustadt (2. Platz), SG Neustadt (3. Platz), SG Neustadt (4. Platz).

Schäfer östereichischer Eiskunstlaufmeister

Die letzte Meisterschaft beim östereichischen Eiskunstlaufen gelangte in St. Pölten in der Person von Schäfer. Die Meisterschaft wurde von Schäfer gewonnen. Schäfer gewann die Meisterschaft. Schäfer gewann die Meisterschaft.

Norwegische Eiskunstlaufmeisterschaft

Im Hagenesbad in Oslo wurde am Sonntag die norwegische Eiskunstlaufmeisterschaft ausgetragen. Die Meisterschaft wurde von Schäfer gewonnen. Schäfer gewann die Meisterschaft. Schäfer gewann die Meisterschaft.

Protest gegen Theorie

Die Theorie der Relativitätstheorie hat in der Physik eine Revolution herbeigeföhrt. Die Relativitätstheorie hat die Physik revolutioniert. Die Relativitätstheorie hat die Physik revolutioniert.

Noten

Mannheimer Turnverein Germania — Turnabend am 10. (1:2)
Am Sonntag fand die Monatsfeier des 1. Germania statt. Die Monatsfeier wurde von Germania gewonnen. Germania gewann die Monatsfeier.

Eine berechtigte Mahnung

Die Mahnung des Reichsausschusses für die Eishockey-Spieler ist eine berechtigte Mahnung. Die Mahnung ist eine berechtigte Mahnung. Die Mahnung ist eine berechtigte Mahnung.

Über 2000 Meter vor Start und in 2:27 Min. vor Schluss war die Strecke. Die Strecke war 2000 Meter lang. Die Strecke war 2000 Meter lang.

Ergebnisse in Jermat

Die Ergebnisse der Wettbewerbe in Jermat sind wie folgt: Die Ergebnisse sind wie folgt: Die Ergebnisse sind wie folgt.

Ausfälle im Wintersport

Die Ausfälle im Wintersport sind wie folgt: Die Ausfälle sind wie folgt: Die Ausfälle sind wie folgt.

Olympische Winterspiele

Die Olympischen Winterspiele sind wie folgt: Die Olympischen Winterspiele sind wie folgt: Die Olympischen Winterspiele sind wie folgt.

Das tschechische Eishockey

Die tschechischen Eishockey-Spieler sind wie folgt: Die tschechischen Eishockey-Spieler sind wie folgt: Die tschechischen Eishockey-Spieler sind wie folgt.

Am die deutsche Bogmeisterschaft im DSV

Die deutsche Bogmeisterschaft im DSV ist wie folgt: Die deutsche Bogmeisterschaft im DSV ist wie folgt: Die deutsche Bogmeisterschaft im DSV ist wie folgt.

Deutsche Vorfiege in Kopenhagen

Die deutsche Vorfiege in Kopenhagen ist wie folgt: Die deutsche Vorfiege in Kopenhagen ist wie folgt: Die deutsche Vorfiege in Kopenhagen ist wie folgt.

Süddeutsche Leichtathletiktagung in Heidelberg

Die süddeutsche Leichtathletiktagung in Heidelberg ist wie folgt: Die süddeutsche Leichtathletiktagung in Heidelberg ist wie folgt: Die süddeutsche Leichtathletiktagung in Heidelberg ist wie folgt.

Handball der Turner

Yde. Reich schlägt den Turnverein 1846 6:1

Am Sonntag wurde auf dem Hiesersee ein Handballspiel zwischen dem Yde. Reich und dem Turnverein 1846 ausgetragen. Das Yde. Reich gewann das Spiel mit 6:1. Das Yde. Reich gewann das Spiel mit 6:1.

TS 1846 — Yde. Reich 1:6 (2:3)

Die Ergebnisse der Handballspiele sind wie folgt: Die Ergebnisse sind wie folgt: Die Ergebnisse sind wie folgt.

Wohltätigkeits-Fußball in der Pfalz

- Arbeitslose Frankfurt — Arbeitslose Ludwigshafen 1:1
- Heinrich und Dohle 2:0
- Krimia Rheinböden u. Pfalz Ludwigshafen gegen H.S.R. u. T.R. Rheinböden 4:2
- 1911 Oppau — Germania u. T.R. Oppau u. T.R. Oppau 6:1
- Magdalen-Neubühl — Randsbüren u. Heilbrunn 7:0
- H.S.R. — T.R. Oppau 11:2
- H.S.R. Neubühl — T.R. Oppau ausgefallen
- Neubühl — Randsbüren 4:1
- H.S.R. Rheinböden — Pfalz u. Rheinböden Rheinböden 5:2
- H.S.R. Rheinböden — T.R. u. Rheinböden Rheinböden 4:1
- H.S.R. Rheinböden — T.R. u. Rheinböden Rheinböden 5:2

Die Ergebnisse der Wohltätigkeits-Fußballspiele sind wie folgt: Die Ergebnisse sind wie folgt: Die Ergebnisse sind wie folgt.

Die Ergebnisse der Wohltätigkeits-Fußballspiele sind wie folgt: Die Ergebnisse sind wie folgt: Die Ergebnisse sind wie folgt.

Doerlmunder Sechstageerennen

Die Ergebnisse der Sechstageerennen sind wie folgt: Die Ergebnisse sind wie folgt: Die Ergebnisse sind wie folgt.

Großkampf in Breeslau

Die Ergebnisse des Großkampfes in Breeslau sind wie folgt: Die Ergebnisse sind wie folgt: Die Ergebnisse sind wie folgt.

Deutsche Tenniseifelge in Philadelphia

Die Ergebnisse der Tenniseifelge in Philadelphia sind wie folgt: Die Ergebnisse sind wie folgt: Die Ergebnisse sind wie folgt.

Kleine Nachrichten
Schönen-Gründe

Unterwittighausen (Am Zanderbüschhofheim), 10. Jan. Am Donnerstag früh brach in der Scheune des Gemeindefeldes Valentin Fuchs in Unterwittighausen Feuer aus. Die hiesige Feuerwehr, die sehr rasch zur Stelle war, konnte das Feuer auf seinen Fortschreiten beschränken. Es war ein großes Glück, daß die abgedeckte Scheune außerhalb des Dorfes stand, sonst wäre sicherlich ein sehr großes Brandunglück nicht zu verhindern gewesen, da in dieser Nacht ein ungeheurer harter Sturm herrschte.

Baden, 10. Jan. Am Donnerstag früh brach in der Feldscheune des Hofgutes Rudolph des Wittelshausen ein Brand aus, der infolge des herrschenden heftigen Sturmes sofort auf die Scheune- und Pferdehaltgebäude übergriff. Die Feuerwehr von Altheim war alsbald mit ihrer Rotweinspritze zur Stelle. Die Hühnerställe wurden durch das Sturmwehler sehr erschüttert. Die Scheune ist vollständig abgebrannt. Mit ihr sind auch Feuer große Besten, Getreide- und Kraftfuttermittel zum Opfer gefallen. Das Vieh konnte gerettet werden.

Kriegsleutnant Gantner gestorben

Salzschleben, 10. Jan. Der im weiten Kreise bekannte Kriegsleutnant Friedrich Gantner ist im 90. Lebensjahre gestorben. Gantner hat sich als Soldat und als Mann der Tat große Verdienste erworben. Er war früher Vorkämpfer des Volksrechens und im Vorstand des Reichsausschusses für die Arbeiterbewegung und im Reichsausschusse der Arbeiterbewegung.

Sechs Häuser, zwei Scheunen abgebrannt

Schmiedhofen (Oberamt Oberndorf), 10. Jan. In den ersten Morgenstunden des Donnerstags brach in dem Wohnort Schmiedhofen des Landkreises Heilbrunn ein Brand aus, der eine verhängnisvolle Wirkung hatte. Infolge des Sturmes wurde das Feuer rasch auf sechs Häuser und zwei Scheunen übertragen. Die Häuser sind vollständig abgebrannt. Der Schaden beläuft sich auf 35-40.000 Mark, der Gemeindefeld ein erhebliches Mobiliar auf über 100.000 Mark geschätzt.

Ein freiwilliger Feuerwehrmann, der mit einem Kameraden das immer gefährdete Haus seiner Schwägerin schützen wollte, erlitt durch Sturz einen schweren Schädelbruch und mußte ins Krankenhaus eingeliefert werden. Die ganze Ortschaft war in größter Gefahr. Viele Einwohner räumten ihre Häuser. Die Brandursache ist noch nicht geklärt. Bei der Bekämpfung des Feuers leisteten die Wehren von Belden und Markgrafenheim, Schramberg und Oberamt wertvolle Hilfe. Drei Feuerwehrleute mußten wegen Rauchvergiftung ins Oberndorfer Krankenhaus gebracht werden.

Arlshorn a. R., 10. Jan. Der auf einem Kleinmotor beschaffte Franz Weidemann, Sohn des hiesigen Landwirts Karl Weidemann, wird seit einigen Tagen vermißt. Weidemann, der von einem in Bingen liegenden Dampfer sich in die Stadt begeben hatte, kehrte während des Abends auf dem Dampfer zurück. Am Morgen fand man sein Bett unberührt, so daß anzunehmen ist, daß er durch einen unglücklichen Unfall während der Nacht unter dem Tod im Rhein gefunden hat.

SCHACH

Miniatur im Schachspiel.

Partie Nr. 249
(Gespielt in der Prager Schacholympiade am 15. Juli 1931).

Table with chess notation: Weiß: Bogoljubow (Deutschland) - Schwarz: Andersen (Dänemark). Moves: 1. Sg1-f3, 2. d4-d5, 3. e2-e3, 4. Lf1-d3, 5. 0-0, 6. Sd1-d2, 7. Sd3-e5.

1. Ein großes Versehen, das einen Offizier und somit die Partie kostet. 2. Nach Dc7xd7 folgt d4xe5 mit nachfolgendem Lb2xc3. Schwarz kann dann den Lf3 nicht zurückschlagen wegen Dh7.

Partie Nr. 250

(Gespielt in Murau (Steiermark) 1931). (Wiener Schach-Zeitung)

Table with chess notation: Weiß: Dr. H. Reineke - Schwarz: NN. Moves: 1. e2-e4, 2. Sg1-f3, 3. d4-d5, 4. e4-e5, 5. Dd1-e2, 6. Sg1-f3, 7. Sd3-d4.

1. Der erste Bock. Es mußte d7-d5 geschehen. 2. Der zweite Bock, der zur baldigen Katastrophe führt. 3. Hier wäre eher noch Kx66 in Betracht gekommen. 4. Vorbereitungszug für die elegante Schlachtkombination. 5. Von hier ab macht Schwarz nur noch Zwangszüge.

Partie Nr. 251

(Gespielt in Antwerpen gleichzeitig mit 20 anderen Partien ohne Ansicht des Brettes gelegentlich des neuesten Rekords im Blindschach).

Table with chess notation: Weiß: G. Koltanowski - Schwarz: NN. Moves: 1. e2-e4, 2. Sg1-f3, 3. d4-d5, 4. e4-e5, 5. Dd1-e2, 6. Sg1-f3, 7. Sd3-d4.

1. Weiß opfert im Interesse schnellerer Entwicklung einen Bauer. 2. Eine geschickte Gegenoperation. 3. Schwarz will den Austausch erzwingen und bedroht den Bz2. Koltanowski antwortet mit einer blendenenden Schlachtkombination. 4. Abhanglos geht Schwarz in die Falle ein. 5. Von den 30 Blindpartien hat Koltanowski 20 gewonnen, 10 unentschieden gemacht, somit keine einzige verloren. Eine fabelhafte Leistung!

Stadttrat Tietz, der Organisator der Karlsbader Meisterturniere, hat wegen dauernder Verschlechterung seines Augenlebens auf seine Obmannstelle im Deutschen Schachverband im G.S.R. verzichtet. Die sudetendeutschen Schachfreunde verlieren damit die Mitarbeit ihres bisherigen Führers.

Aus dem Schachleben

Schachfreunde Ludwigshafen a. Rh. Unter dem vorstehenden Namen ist in Ludwigshafen a. Rh. ein zweiter Schachklub ins Leben gerufen worden. In der Gründungsversammlung im Lokal „zur fröhlichen Pfalz“ wurden die Herren Becherer, Heinrich, Dr. Hinderer, Plappert, Schwallier und Studienassessor Seybold in den Vorstand gewählt. Der Beginn des Winterturniers wurde auf den 30. Oktober festgesetzt und zum Turnierleiter Herr G. Heinrich bestimmt. Lehrkurse für Anfänger und Fortgeschrittene sind in Aussicht genommen. Die Klubabende sind auf Dienstag und Freitag anberaumt.

Die Schachmeisterin Paula Wolf-Kalmar in Wien, eine der stärksten Schachspielerinnen Oesterreichs, ist plötzlich gestorben. Die Verstorbene war eine Schülerin Reizig und bis vor kurzem mit dem Schachmeister H. Wolf verheiratet. Die Verstorbene war Mitglied des führenden Schachklubs „Hietzing“ in Wien und besaß eine Spielstärke, die ihr im In- und Auslande beachtenswerte Erfolge einbrachte. An anderer Stelle unserer Schachspalte veröffentlichen wir eine von der Verstorbenen gespielte Partie (Caro-Kann-Verteidigung).

Capablanca erhielt für seinen Wotchkampf gegen Dr. Eawo 2500 Gulden Honorar, also nahezu denselben Betrag für 10 Partien, welchen Dr. Aljechin im 26. Runden-Turnier zu Valdes als Honorar und Preis erhalten hatte.

Der Schachmeister Snosko-Borowski begibt demnächst sein 25jähriges Schachjubiläum. Zur Feier hat sich in Paris unter dem Vorsitz des Weltmeisters Dr. Aljechin ein Komitee gebildet. Eugen Snosko-Borowski hat den Meistertitel im Alter von 22 Jahren zu Nürnberg im Jahre 1906 erworben. Ein geborener Russe, lebt er seit der Revolution in Paris.

Das Turnier um die Bundesmeisterschaft 1930 ergab einen überlegenen Sieg des vorjährigen Bundesmeisters Dr. Dyckhoff (Deutschland), der mit 7 1/2 Punkten 83 Proz. erzielte. Es folgten: 2.-3. Dr. Bailegh (Rumänien) und Keemink (Holland) je 6 Punkte; 4.-5. Dr. Dührssen (Deutschland) und Probst (Deutschland) je 4 1/2 Punkte; 6.-7. Batik (Tschechoslowakei) und Kubert (Oesterreich) je 4 Punkte; 8. Seibold (Deutschland) 3 1/2 Punkte; 9.-10. Desler (Dänemark) und Pedersen (Dänemark) je 2 1/2 Punkte. An dem Turnier waren die gegenwärtig stärksten Fernspieler fast vollständig beteiligt. Unso höher ist der Erfolg des 1. Preisträgers zu werten.

Wiener Schach-Zeitung, Nr. 21 (November) enthält die Partien aus dem Großturnier in Valdes, „Snosko-Borowski als Jubilar“, Endspielstudien, „Aus dem Prager Vocolympide-Turnier“, Schach in Bulgarien, Unterhaltungsbelleagere - Nr. 22 (zweite Novembernummer) enthält den Heberbüch Ger Swinemänder Kämpfe um die Meisterschaft von Deutschland, Schach in Rumänien, „Aus Südafrika“, Aufgabenstell., Lösungen und Unterhaltungsbelleagere nebst Fernturnier-Briefwechsel.

Was hören wir?

Montag, 11. Januar

7.15: Brückensport. - 12.00: Rittschloßkonzert. - 12.00: Konzert aus Berlin. - 17.00: Nachmittagskonzert auf dem Markt. - 18.30: Der Kampf des Teufels. - 19.00: Die drei Musketiere. - 19.00: Die drei Musketiere. - 19.00: Die drei Musketiere. - 19.00: Die drei Musketiere.

10.00: Stunde der Scherzoper. - 11.00: Schachspaltenkonzert. - 11.00: Schachspaltenkonzert. - 11.00: Schachspaltenkonzert. - 11.00: Schachspaltenkonzert.

12.00: Unterhaltungsabend. - 12.00: Unterhaltungsabend. - 12.00: Unterhaltungsabend. - 12.00: Unterhaltungsabend.

Wir hören...

Die von den Deutschen Sendern übertragene Schachspaltenkonzerte des Jahres 1931 für die am 9. Januar 1932 gefallenen Preisrichter Herr Dr. H. Bailegh und Frau Dr. Bailegh auf dem Gebiet der Schachspaltenkonzerte, hinterließen außerordentlich harte Eindrücke. Das hat die Leiter auch ein Verständnis zum Verständnis, eine Erneuerung der Veranstaltung zum Verständnis und zur besten Heimat. Das Wissen der Schachspaltenkonzerte, die Welt der Schachspaltenkonzerte, die Welt der Schachspaltenkonzerte, die Welt der Schachspaltenkonzerte.

Widener und Heiler verhaftet
Unterhalden, 10. Jan. Ein ganzes Nest von Wilderern konnte durch die Gendarmen unter der Leitung von Oberleutnant Dr. Bailegh in Verbindung mit der Kriminalpolizei Ludwigshafen aufgehoben und verhaftet werden. Neben zwei Haupttätern sind eine ganze Reihe Helfer in die Angelegenheit verwickelt. Eine Wirtin in Unterhalden, welche das Wild verkauft wurde, ist im Laufe des Verbrechens gefangen und die Täter verhaftet worden.

Frankenthal, 10. Jan. Aus wirtschaftlichen Gründen hat sich hier der 27. Jahre alte verheiratete Schachmeister Georg Duh in seiner Werkstatt verhaftet.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß Freitag mittag Herr Christian Greb General-Vertrieber der Chamottewerke K. Fliesen Grünstadt nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 55 Jahren sanft entschlief. Mannheim (Weylstr. 26), den 10. Jan. 1932 Die Hinterbliebenen Die Beerdigung findet am Montag, nachmittags 1/4 Uhr, statt.

STETTER J.Groß Nachfolger Marktplatz F 2, 6

Vermietungen Größere helle Räume 2 Büro-Räume Laden 0 7, 2, zwei Treppen hoch 6 Zimmer-Wohnung H 7, 32 4 Zimmer-Wohnung Moderne 4 Zimmer-Wohnung 4 Zimmer-Wohnung mit Zubehör Geschäfts-Lagerraum Gr. Laden

Inventur-Ausverkauf Käufer aufgepaßt! Die ersuchte Kaufgelegenheit ist da! Doppelt, ja bald dreifachen Wert hat Ihr Geld in unseren Inventur-Ausverkauf und nur wer heute nicht zu sparen braucht, läßt diese einzigartige Kaufgelegenheit vorbeiziehen. Der Kluge Käufer - ob Mann oder Frau - geht erst zu Oberlöffler Schwaesingerstraße 106

Vermietungen Sauber möbl. Zimmer Gut möbl. Zimmer Schön möbl. Zimmer Schöne möbl. Zimmer Gut möbl. Zimmer

Inventur-Ausverkauf zu Preisen, die noch nie so billig waren 10% auf alle regulären Waren, ausgenommen Markenartikel Beachten Sie meine 9 Schaufenster Herzberg AM MESSPLATZ

